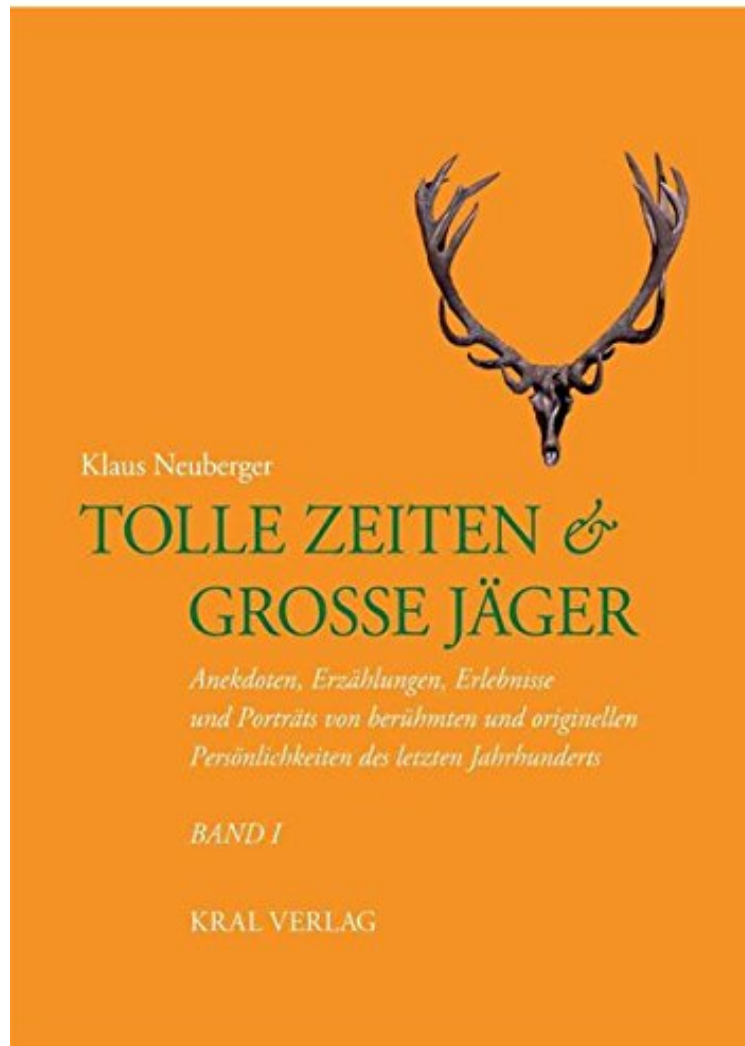


(Mobile ebook) Tolle Zeiten grosse Jger: Anekdoten, Erzhlungen, Erlebnisse und Portrts von berhmten und originellen Persnlichkeiten des letzten Jahrhunderts

Tolle Zeiten grosse Jger: Anekdoten, Erzhlungen, Erlebnisse und Portrts von berhmten und originellen Persnlichkeiten des letzten Jahrhunderts

Von Klaus Neuberger

**Download PDF | ePub | DOC | audiobook | ebooks*



DOWNLOAD



READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrang: #583863 in BcherMarke: Kral, BerndorfVerffentlicht am: 2009-09-01Einband: Taschenbuch320 Seiten | File size: 69.Mb

Von Klaus Neuberger : Tolle Zeiten grosse Jger: Anekdoten, Erzhlungen, Erlebnisse und Portrts von berhmten und originellen Persnlichkeiten des letzten Jahrhunderts before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Tolle Zeiten grosse Jger: Anekdoten, Erzhlungen, Erlebnisse und Portrts von berhmten und originellen Persnlichkeiten des letzten Jahrhunderts:

Kundenrezensionen Hilfreichste Kundenrezensionen 5 von 5 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich.

Lesermeinungen Von Anton G., Berndorf Ich möchte hier einige wichtige Lesermeinungen weitergeben. Da die angeführten Personen kein ""-Konto verfügen, sei diese Art der Wiedergabe gestattet (Klaus Neuberger, Autor):

1. Philipp Meran aus zwei Briefen: Sie sollen von Gott gesegnet sein für dieses ausgezeichnete Werk. Sie haben bei lauter wertvolle Menschen geschrieben, die weil zum Großteil tot, in dieser Zeit so schnell vergessen werden. Sie haben geschrieben bei Korinthen einer wirklich besseren Zeit und sie mit diesem grandiosen Werk dem Vergessen entrissen. ...weil das Werk eines wirklich sorgsamem Rechercheurs ist. In dieser Art wohl einmalig. Der Durchschnitt ist genial. Es gibt darunter die großen unsterblichen Stars des Waidwerks und der Schiesskunst, und auch solche, die mehr Wert auf das Gesellschaftliche legten. ...aber als Ganzes ist das Buch eine Hommage auf die hohe Zeit der Jagd und des Schiessens und somit darf und kann der Leser nur ein ehrliches Bravo und Danke sagen. Und: Das neue Buch von Klaus Neuberger ist für mich als alten Museologen eine echte Bereicherung. Ich habe immer die Wichtigkeit eines Museums so aufgefasst, dass die Vergangenheit als Teil des Lebens dem Vergessen entrissen wird. Was Klaus Neuberger in seinem Monumentalwerk dem Leser präsentiert sind die wahren Geschichten unterschiedlicher Persönlichkeiten die in einer Zeit lebten als die Jagd noch nicht verpönt und das Wild noch nicht durch Chemie und andere Dinge dezimiert war. Das Buch ist geschrieben für eine große Leserschaft und nicht für eine kleine Elite. Berufsjäger, Jagdfreunde, Treiber und all die vielen Helfer der Jagd werden es mit Begeisterung lesen. Wie viele Menschen Interesse für die Jagd bekunden, das zeigen die unwahrscheinlich großen Besucherzahlen bei Jagdveranstaltungen und in Jagdmuseen. Immer war es für mich als Leiter eines Jagdmuseums (Anmerkung: Eggenberg/Graz) wichtig statt Phrasen zu dreschen und dem Zeitgeist zu huldigen die ungeschminkte Wahrheit meinen Besuchern darzubieten. Klaus Neuberger's Werk ist auf jeden Fall museal wertvoll. Er schildert die Jagd in einer anderen Zeit so wie sie wirklich war. Ob mit heutigem Auge gut oder schlecht ist nicht relevant. Wichtig ist das museal so wichtige Wort: So war es wirklich. Und das, eben dieses ehrliche Schildern macht das Buch - auch für kritische Leser - interessant und wertvoll. "Wahrscheinlich ist das Kapitel bei Herzog Albrecht von Bayern, den ich ja sehr gut kannte, das Beste von allen im Buch." (Mit Wissen, Einverständnis und autorisiert von Prof. Philipp Meran, Graz, dem erfolgreichsten lebenden Jagdautor des deutschsprachigen Raumes)
2. Franz "Feri" Meran (geb. 1924, internationale Berufsjägerlegende; 7 Jahre im Dienste des belgischen Königshauses, 18 Jahre White Hunter in Afrika, dann bei 25 Jahre lang in Österreich und Urenkel von Erzherzog Johann): Ich gratuliere Ihnen dazu, Sie haben wirklich viel gearbeitet, das ist ja ein Lebenswerk." (bei Franz Meran und sein abenteuerliches Leben wird ein umfangreiches Kapitel in Band 2 2010 sein)
3. Dr. A.B. (75 Jahre, Niederösterreich): "Ich habe noch selbst mit etlichen, der im Buch genannten Herren gejagt. Unglaublich wie subtil und charakteristisch sie diese beschrieben haben, sehr gut!"
4. G.V. (72 Jahre, Wien): "Ich habe das ganze Buch an drei aufeinanderfolgenden Abenden gelesen, mit Mittrowsky und Offermann selbst noch gejagt. Ich danke Ihnen dafür, dass sie mir für meine eigene Jagd dadurch wieder eine neue Freude erschlossen haben."
5. Christoph Trauttmansdorff, Niederösterreich: "Das ist das beste Buch auf diesem Sektor, das ich je gelesen habe. Bestens recherchiert und sehr gut wiedergegeben."

1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Jagdkulturhistorisch von höchstem Wert Von Rüdiger Schlag Ein Ausnahmewerk, auf das ich schon lange warten müssen, jagdkulturhistorisch von unschätzbarem Wert. Nicht weniger als 25 Jahre hat der Autor recherchiert, bei 17.000 km wurden für die Bildbeschaffung zurückgelegt. Die großen der Jagd waren ihm persönlich bekannt, entstanden ist ein Kronjuwel der Jagd. Unvergesslich die Namen: Wladimir Graf Mittrowsky, László Graf Szapary, Herzog Albrecht von Bayern, Franz Prinz Windischgrätz, die Grafen Draskovich, die Grafen Abensperg Traun, Prof. Ernst Alexander Zwilling u.v.m. Erinnerungen an eben diese tollen Zeiten werden wach. Ein Buch mit hohem Stellenwert der klassischen Jagdliteratur!! Schon jetzt freue ich mich auf Band II. Waidmannsheil!

1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ein Geschenk für Jäger und Nichtjäger Von Ilse Baier Ich habe das Buch "Tolle Zeiten große Jäger" einem guten Bekannten zum Geburtstag nach Deutschland geschickt. Wissend, dass doch das Meiste bei Österreich ist. Seine Freude war dennoch sehr groß, weil er meinte, dass die Beiträge bei den großen Jäger und Rehwildforscher Albrecht von Bayern, den ehemaligen Vorstand des Hauses Wittelsbach (reich gebildet), sowie bei die "Hirschspezialisten", die Grafen Ivan Draskovich und Carl Traun und bei den Safarijäger Prof. Ernst Alexander Zwilling auch für ihn sehr interessant gewesen wären. Fein, ich werde jetzt auch ein paar Bücher als Weihnachtsgeschenk an Freunde versenden.

Produktbeschreibung Anekdoten, Erzählungen, Erlebnisse und Porträts von berühmten und originellen Persönlichkeiten des letzten Jahrhunderts Gebundenes Buch

Kurzbeschreibung Tolle Zeiten große Jäger Band I und folgend Band II (Herbst 2010) ist eine einmalige Jagddokumentation. Sie handelt und erzählt von bekannten Repräsentanten österreichischer Jagdgeschichte und der jagdlichen Hochblüte vergangener Tage. Die Beschriebenen waren und sind prominente Vertreter der Spezies der großen Jäger und Schützen. Voller Jagdleidenschaft und teilweise auch ganz ihr Leben darauf ausgerichtet, repräsentieren sie Jagdtradition im besten Sinn. Da sie zumeist als Grundbesitzer viel für Jagd und Hege leisteten, haben sie gewissermaßen auch Vorbildwirkung. Durch den Fortschritt der Zeit, daher Geschichte in sich selbst. Wiedergegeben

sind hier die Lebenserinnerungen und Erzählungen in Portratform von groen jagdlichen Originalen, von den alten Herren, wie es die Verwandtschaft liebevoll ausdrckt. Man war auf der Jagd und wusste seine Passion gut zu stillen. Die Liebe zur Natur und zum Waidwerk war der gleiche gemeinsame Nenner, das Ausleben dieser Leidenschaft, je nach Charakter, verschieden. Die Geschichten wurden ber ein Vierteljahrhundert aufgeschrieben, und berhmte Jger erinnerten sich, noch tolle Zeiten erlebt zu haben. ber die Grten der Groen und die Besten der sehr Guten.